

Decken-Umluftkühlsystem INDULVENT ec

Neubau Kundenhaus Sparkasse Bayreuth



Foto © Gerhard Hagen

Perfekte Einbaulösungen - auch bei schwierigen Platzverhältnissen. Durch konstruktive Abstimmung mit allen Projektbeteiligten, konnte die Anpassung des INDULVENT ec in die Decke professionell umgesetzt werden.

Die Sparkasse Bayreuth setzt mit dem Neubau des Kundenhauses am zentralen Standort Luitpoldplatz auf eine zukunftsfähige Gesamtlösung. Mit einer Bruttogeschossfläche von 6.070 Quadratmetern und einem Gebäudevolumen von 22.690 Kubikmetern fügt sich der Neubau mit einer ansprechenden und zurückhaltenden Sandsteinfassade elegant in das städtische Umfeld ein. Dabei folgt die Ausbildung der hinterlüfteten Sandsteinfassade mit mineralischer Wärmedämmung dem Gedanken der Nachhaltigkeit.

Der Sparkassen Neubau ist auf Nachhaltigkeit ausgerichtet und unter Berücksichtigung der neuesten energetischen Maßstäbe geplant und umgesetzt worden.

Direkter Kundenkontakt mit hohem Service und optimaler Beratung wird hier ganz groß geschrieben. Knapp 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen hier zukünftig mehr als 60.000 Kunden. Modernität und Komfort mit Wohlgefühlcharakter sind dabei zwei wesentliche Aspekte. Darum ist eine leistungsstarke und zuverlässige Klimatechnik, die sich harmonisch in die Gesamtarchitektur einfügt, ein wesentlicher Faktor.

Technische Herausforderung

Bei der Integration der Umluftkühlgeräte in die Rasterdeckensysteme „Danoline Contur“ (mit durch Deckenplatte verdeckten Tragschienensystem) und „Belgravia“ wurde auf eine optisch ansprechende Lösung gesetzt, welche gleichzeitig auch die hygienischen Anforderungen des Bauherren erfüllt. Eine bündig und ohne Werkzeug abklappbare im Deckensystem eingebaute Frontplatte, wurde mit gleichmäßigen Spaltmaßen in das Deckensystem eingebaut.

Dazu war eine Änderung der Frontplattenmaße und Kantungen, deren Befestigung am Gerätekasten, eine dreidimensionale Anpassung des Klappmechanismus hinsichtlich Hub und Klappwinkel, bis hin zur Festlegung der Ausrichtung jedes einzelnen Gerätes mit den luft- und wasserseitigen Medienanschlüssen zu den Tragschienen und die Festlegung der optisch einheitlichen Klapprichtung der Frontplatten erforderlich. Teilweise mussten wegen der beengten Platzverhältnisse die luftseitigen Medienanschlüsse an den Geräten verlegt werden. Die Einpassung der Geräte wurde in enger Zusammenarbeit zwischen allen beteiligten Gewerken, Architekt, Fachplaner, Anlagenbauer und Fa. Kiefer umgesetzt.



Decken-Umluftkühlsystem INDULVENT ec

Neubau Kundenhaus Sparkasse Bayreuth



Foto © Gerhard Hagen

Hohe technische Anforderungen konnten mit der Innenraumarchitektur der neuen Sparkassen Kundenhalle in Einklang gebracht werden.

Funktion

Dezentrale Umluftkühlsysteme erfüllen in besonderem Maße eine flexible Raumnutzung. INDULVENT ec verbindet dabei die hohe Kühlleistung eines Umluftkühlsystems mit der behaglichen Raumluftströmung eines hochinduktiven Deckenluftauslasses.

INDULVENT ec eignet sich für praktisch alle Anwendungsfälle, in denen hohe Kühllasten abzuführen sind, gleichfalls aber auch hohe Anforderungen an den Raumkomfort gestellt werden. Die ausgeführten Referenzen reichen dabei von klassischen Büro- und Besprechungsräumen, über Schalterhallen, Krankenhäuser, Werkstätten und Labors bis hin zu Kontrollzentren und Leitwarten. Dabei findet INDULVENT ec gleichermaßen Anwendung in Neubauten und bei Renovierungen.

Systemvorteile

- Zugfreie Raumluftströmung bei Kühlleistung bis 2.600 W
- Niedrige Schallleistung
- Nur Elektro-, Kühlwasser- und Kondensatanschluss erforderlich
- Energiesparende EC-Technologie
- Stufenlose Leistungsregelung
- Integrierte Kondensatpumpe

Technische Daten

Objekt:	Neubau Sparkasse Bayreuth - Kundenhaus am Luitpoldplatz
Bauherr:	Sparkasse Bayreuth
Planer TGA:	BAURCONSULT, Haßfurt
Architekt:	BAURCONSULT Architekten + Ingenieure, Haßfurt
Produkt:	Umluftkühlsystem INDULVENT ec
Besonderheit:	Kombination Umluftkühlgerät INDULVENT ec mit Induktionsgerät INDULCLIP-DIK